



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An
alle Mitglieder des BA 2,
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,
Bürgerinnen und Bürger

Vorsitzender
Alexander Miklosy

Privat:
Baaderstraße 82
80469 München
Telefon: 089/2022897
Telefax: 089/20232161
E-Mail: miklosy@aol.com

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Steve Meyer
Telefon: 089/22802673
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 27.11.2013

Protokoll der 65. öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 26. November 2013
im 2. Stadtbezirk Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt (Wahlperiode 2008 – 2014)

Ort: Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Alexander Miklosy, Vorsitzender
Protokoll: Herr Steve Meyer, BA-Geschäftsstelle Mitte

I Allgemeines

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

Der Vorsitzende des BA 2 Alexander Miklosy begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2 Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

3 Genehmigung der Protokolle

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 29.10.2013 sowie die Unterausschuss-Protokolle zur Sitzung vom 26.11.2013 werden **einstimmig genehmigt**.

4 Sonstiges

II Bürgerfragen an Bezirksausschuss, Bezirksinspektion und Polizei

1 Eine Anwohnerin der Theresienwiese verliert ein Anliegen Ihrer Nachbarin, worin eine Verlegung der Haltelinien für Fahrradfahrer auf dem Fahrradweg im Verlauf der Lindwurmstraße nach hinten gefordert wird, sodass sich diese Haltelinie auf gleicher Höhe mit der Haltelinie für Autofahrer befindet. Herr Miklosy schlägt vor, dass das Anliegen in der nächsten Sitzung des Unterausschusses für KVR-Angelegenheiten beraten wird. Dem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

- 2 Eine Anwohnerin des Bavariarings legt ein schriftliches Anliegen vor. Sie fordert die Rückgabe der Theresienwiese an die Bevölkerung, um sie statt als Rummelplatz und Baustelle zum Spielen, Spaziergehen, Ausruhen und Träumen zu nutzen. Herr Miklosy schlägt vor, dass das Anliegen in der nächsten Sitzung des Unterausschusses für KVR-Angelegenheiten beraten wird. Dem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.
- 3 Eine Anwohnerin der Theresienwiese bittet um Auskunft, warum auf der Theresienwiese eine große Fläche betoniert wurde. Herr Florack informiert, dass Anfang des Jahres eine Zirkusveranstaltung stattfindet, für die die Fläche wohl betoniert wurde. Herr Miklosy sichert eine Weiterleitung der Anfrage an das Referat für Arbeit und Wirtschaft zu. Herr Prof. Dr. Ruckert fordert, dass dabei auf die Ausweisung als Grünfläche hingewiesen werden soll.
- 4 Eine Anwohnerin des Anwesens Fraunhoferstr. 10 übergibt ein Schreiben an die Lokalbaukommission bezüglich des noch offenen Bauantrages des Eigentümers. Ihr liegt hierzu weiterhin keine Antwort der Lokalbaukommission zu. Herr Miklosy sichert zu, dass bei der Lokalbaukommission um Beantwortung gebeten wird. Nach Auskunft der Anwohnerin wurde ein Teil der beantragten Vorhaben bereits Anfang Januar 2012 durchgeführt. Zum Teil sind die Zuständigkeiten zwischen Sozialreferat und Lokalbaukommission unklar. Es wird daher ebenfalls nachgefragt, welche Nutzung in den Stockwerken in wessen Zuständigkeit der Stadtverwaltung fällt.
- 5 Herr Florack trägt ein Anliegen eines Anwohners vor. Die Baustelle des Anwesens Haydnstr. 6-8 wird auch in den Nachtstunden hell beleuchtet und stört die Anwohner. Herr Miklosy bittet darum, sich direkt an den Bauherren zu wenden. Falls hier kein Kontakt zustande kommt, wird Herr Miklosy ein entsprechendes Schreiben an die Lokalbaukommission senden.
- 6 Herr Brandstädter richtet im Namen einer Anwohnerin einen Dank für den neu eingerichteten Fahrradweg auf der Kapuzinerstr. aus.

A	Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales
----------	--

1 Anträge

1.1 BA-eigene Veranstaltung: Gartenprojekt Isarbalkon an der Corneliusbrücke – PLEN-UMSBESCHLUSS

Herr Bickelbacher trägt Bedenken vor, dass diese Örtlichkeit sehr offen und vandalismusgefährdet ist. Die Frage, ob hiermit ein Kulturstrand verhindert wird, steht laut Herrn Bickelbacher für das kommende Jahr für diesen Ort sowieso nicht zur Debatte.

Frau Bidjanbeg ist sich bewusst, dass man in einer Großstadt den Gefahren von Vandalismus und Straßenverkehr ausgesetzt ist.

Herr Körner informiert, dass der Standort räumlich zu den beiden Schulen am besten erreichbar ist.

Herr Schiermeier äußert sich erstaunt, dass dieser vor Jahren noch nicht betrachtete Standort plötzlich in den Mittelpunkt rückt. Für ihn ist auch fraglich, ob sich die Erde für Pflanzungen eignet. Er erinnert an das König-Ludwig-Denkmal, dass nicht beeinträchtigt werden sollte. Frau Bidjanbeg informiert, dass entsprechende Pflanzgefäße aufgestellt werden sollen.

Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Einsätze Münchner SommerSpielAktion 2014, Platzvorschläge – PLENUMSBE-SCHLUSS

Vorschlag Herr Miklosy: Schmellerwiese
Vorschlag Frau Bidjanbeg: Südteil der Theresienwiese
Vorschlag Herr Zimmer: Schulhof der Tumblingerschule

Den Vorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen

- zur Kenntnis genommen

5 Sonstiges

5.1 Bürgeranliegen: Tumblingerschule, siehe 2013.10 II 2, II 3

Frau Bidjanbeg informiert, dass sie gemeinsam mit Herrn Zimmer vor Ort war und einen Brief an das Referat für Bildung und Sport formulieren werden.

- zur Kenntnis genommen

5.2 Das Projekt „Der Junge mit dem Koffer“, dass der Bezirksausschuss aus seinem Budget unterstützt, verschiebt sich um einen Monat. Der Bewilligungszeitraum soll daher bis zum 30.04.2014 verlängert werden. (siehe auch 2013.09 A 2.2)

- einstimmig zugestimmt

5.3 Herr Miklosy informiert über die Kranzniederlegung am Neuen Jüdischen Friedhof anlässlich des Volkstrauertages.

5.4 Herr Zimmer informiert über den aktuellen Sachstand zum geplanten Kulturhaus an der Ruppertstraße / Tumblingerstraße. Hier wurde – in Abstimmung mit dem Bezirksausschuss 6 – ein Bedarfsplan an das Kulturreferat versandt.

5.5 Herr Miklosy informiert, dass der ehemalige Gesellschafter der Augustiner-Brauerei Herr Dr. h. c. Ferdinand Schmid am 19.11.2013 verstorben ist. Er würdigt sein Engagement für die Stadt und den Stadtbezirk.

5.6 Herr Miklosy berichtet, dass am 12.12.2013 eine Informationsveranstaltung des Sozialreferates für die Bezirksausschüsse stattfindet.

5.7 Herr Zimmer berichtet über die BA-eigene Veranstaltung zur Namenslesung anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Reichspogromnacht. Diese fand gemeinsam mit dem Bezirksausschuss 13 Bogenhausen statt.

6 Berichte der Beauftragten

6.1 Frau Bidjanbeg informiert über die Ergebnisse der Münchner Jugendbefragung 2012 des Kreisjugendrings.

6.2 Herr Metzger informiert, dass die Erhaltungssatzung für das Dreimühlenviertel verlängert und um einen Teil der früheren Satzung Am Glockenbach erweitert wurde.

6.3 Herr Metzger berichtet von einer Veranstaltung der Fachstelle gegen Rechtsextremismus am 06.11.2013. Hier gab es einen Erfahrungsaustausch zwischen den Bezirksausschüssen und Kirchen.

B Bereich Unterausschuss Planen und Bauen

1 Anträge

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

- 3.1.1 Klenzestr. 1, Erstellung von fünf zusätzlichen Appartements im 1.-5. OG (Klenzestr. 1 / Rumfordstr. 32, Vordergebäude) – Eilentscheidung
- 3.1.2 Klenzestr. 1, Neuorganisation Wohnheim sowie Nutzungsänderung der EG-Flächen zu Gewerbe (Klenzestr. 1 / Rumfordstr. 32, Rückgebäude) – Eilentscheidung
- 3.1.3 Klenzestr. 1, Nutzungsänderung 1.-6. OG, Arbeiterwohnheim für Frauen zu 34 Appartements – Eilentscheidung
- 3.1.4 Rothmundstr. 6, Einbau zweier Dachgeschoss-Wohnungen, Wiederherstellung des Dachprofils von 1896 sowie Einbau eines Personenaufzuges – Eilentscheidung
- 3.1.5 Schwanthalerstr. 67, Neubau Hauptgebäude, Modernisierung Rückgebäude mit Errichtung eines verglasten Verbindungsgangs im 1. OG – Eilentscheidung
- 3.1.6 Maistr. 8, Erneuerung des Dachstuhls mit Dachgeschoss-Ausbau zu zwei Wohneinheiten sowie Errichtung eines Außenaufzugs – Eilentscheidung

Die Eilentscheidungen zu den TOP B 3.1.1 – B 3.1.6 werden zur Kenntnis genommen.

- 3.1.7 Westermühlstr. 24: Änderung der Freiflächengestaltung – Tektur

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen, Bauen, Wohnen:

Nach Auffassung des Bezirksausschusses, könnten sowohl Fahrradstellplätze als auch ein Spielplatz untergebracht werden, sei es auf Kosten der Sondernutzungen, durch intelligentere Anordnung oder auch mit Hilfe von Doppelstock-Fahrradständern. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.

- 3.1.8 Bayerstr. 89: Umbau Bestandsgebäude, Nutzungsänderung von Büro- und Kinderkrippennutzung in Hotel- und Gaststättennutzung

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen, Bauen, Wohnen:

Eine weitere Hotelnutzung im Bahnhofsviertel wird abgelehnt, da es die Monokultur verstärkt. Die Verwaltung wird gebeten, alle rechtlichen Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Umwandlung der Kinderkrippe zu verhindern. Aufgrund des Parkdrucks wäre den Bürgern eine Hotelanfahrtszone nicht zu vermitteln. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.

- 3.1.9 Schwanthalerstr. 47: Nutzungsänderung Boardinghaus – Tektur, hier: Nutzungsänderung Spielhalle zu Laden und Personalwohnung zu Mietappartement, bauliche Veränderungen zur Erstellung bzw. Änderung von Lager-, Personal- und sonstigen Räumen

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen, Bauen, Wohnen:

Die Verringerung der Spielhallen wird begrüßt. Die hotelähnliche Nutzung wird – mit Verweis auf die frühere Stellungnahme des Bezirksausschusses – abgelehnt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.

- 3.1.10 Häberlstr. 17: Nutzungsänderung Jugendzentrum, Abbruch und Neuerrichtung Dachstuhl, Wiederausbau zweier DG-Wohnungen (VGB), Abbruch Dachstühle, Teilabbruch 3. OG (RGB), Aufstockung zweier Wohnungen, rückwärtiger Anbau von Glas-Außenaufzügen (VGB + RGB), energetische Sanierung (RGB) – PLENUMBESCHLUSS

Beschlussvorschlag (Herr Brandstädter):

Die Behandlung wird zur Beratung im Unterausschuss vertagt. Anschließend ist zur Fristwahrung eine Eilentscheidung des Vorsitzenden erforderlich.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.11 Landwehrstr. 79: Abbruch Bürogebäude mit TG, Neubau Wohngebäude mit TG –
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag (Herr Brandstädter):

Die Behandlung wird zur Beratung im Unterausschuss vertagt. Anschließend ist zur Fristwahrung eine Eilentscheidung des Vorsitzenden erforderlich.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.12 Landwehrstr. 55: Dachgeschoss-Ausbau, Errichtung eines neuen Dachs mit einer
Wohnung – PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag (Herr Brandstädter):

Die Behandlung wird zur Beratung im Unterausschuss vertagt. Anschließend ist zur Fristwahrung eine Eilentscheidung des Vorsitzenden erforderlich.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.13 Rumfordstr. 42: Tektur – VGB: Erneuerung Dachstuhl, Errichtung einer Wohneinheit
m. Dachterrasse u. Galerie im DG, Außenaufzug u. Stahlbalkone an Südfassade, jetzt:
2 Wohneinheiten m. Dachterrasse, Loggia u. Galerie im DG – PLENUMSBE-
SCHLUSS

Beschlussvorschlag (Herr Brandstädter):

Die Behandlung wird zur Beratung im Unterausschuss vertagt. Anschließend ist zur Fristwahrung eine Eilentscheidung des Vorsitzenden erforderlich.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.14 Schubertstraße. 8: DG-Ausbau, Aufzuanbau, Anbau von Wintergärten u. Balkonen,
Zusammenlegung Wohnung UG/EG, Nutzungsänderung von vier Wohnungen zu Bü-
ros sowie Neubau von 4 Parkliften (gesamt 14 Stellplätze) – PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag (Herr Brandstädter):

Die Behandlung wird zur Beratung im Unterausschuss vertagt. Anschließend ist zur Fristwahrung eine Eilentscheidung des Vorsitzenden erforderlich.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.15 Reichenbachstr. 31: Errichtung drei hofseitige Balkone VGB – PLENUMSBE-
SCHLUSS

Beschlussvorschlag (Herr Brandstädter):

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.16 Klenzestr. 22: Aufstockung, DG-Ausbau, Balkonanbau 4. OG – PLENUMSBESCHL.

Beschlussvorschlag (Herr Brandstädter):

Es fehlt ein Spielplatz. Die Lokalbaukommission soll prüfen, ob alle Maße bei der Bau-
ausführung eingehalten werden.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.17 Häberlstr. 9: Tektur - Dachaufstockung m. 9 Hotelzimmern in zwei Geschossen auf Seitengebäude, Errichtung Außentreppe; jetzt: 10 Hotelzimmer – PLENUMBESCHL.

Beschlussvorschlag (Herr Brandstädter):

Die Behandlung wird zur Beratung im Unterausschuss vertagt. Anschließend ist zur Fristwahrung eine Eilentscheidung des Vorsitzenden erforderlich.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten

- 3.2.1 Stielerstr. 9, Antrag auf Baumfällung, 1 Ahorn – PLENUMBESCHLUSS

Herr Garella informiert über die Beschlussvorschläge von Frau Haas.

Beschlussvorschlag:

Die Fällung wird vom Bezirksausschuss abgelehnt. Dem Bezirksausschuss ist bekannt geworden, dass die Fällung wohl bereits von der UNB freigegeben wurde.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.2.2 Wittelsbacherstr. 20, Antrag auf Baumfällung, 1 Ahorn – PLENUMBESCHLUSS

Beschlussvorschlag:

Die Behandlung wird vertagt. Es soll geklärt werden, ob die zweite Stammhälfte bereits gefällt wurde.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.2.3 Dreimühlenstr. 2, Antrag auf Baumfällung, 1 Kastanie

Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen, Bauen, Wohnen:

Die Fällung wird abgelehnt. Es wird ein Rückschnitt empfohlen. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.

3.3 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen

- 4 Unterrichtungen - zur Kenntnis genommen**

5 Sonstiges

- 5.1 Viehhof-Gelände, siehe 2013.10 B 5.1 – PLENUMBESCHLUSS

Der Bezirksausschuss erstellt eine zukünftig erweiterbare Themensammlung. Herr Schiermeier fordert eine Dokumentation der Geschichte und Funktion des Schlachthofs. Dies wird in die Themensammlung aufgenommen.

Herr Miklosy schlägt vor, dass der Tagesordnungspunkt zur Erweiterung der Themensammlung jeweils zu den zukünftigen Sitzungen in die TO aufgenommen und weiter vertagt wird.

Dem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

- 5.2 Bürgerbeteiligung St.-Pauls-Platz, weiteres Vorgehen im Anschluss an die Bürgerbeteiligung am 19.11.2013

Herr Miklosy berichtet von der Veranstaltung. Sobald das Protokoll zur Bürgerbeteiligung vorliegt, soll das Anliegen wieder auf die Tagesordnung genommen werden. Frau Bidjanbeg regt für zukünftige Bürgerbeteiligungen an, dass bei der Moderationsform noch mehr Wert auf die Bürger gelegt wird, was die Auswertung der auf Pinnwänden gesammelten Gestaltungsvorschläge betrifft

- 5.3 Herr Bickelbacher informiert, dass die Wettbewerbsergebnisse zum Klenzesteg zur Zeit im Baureferat ausgestellt werden.
- 5.4 Herr Brandstädter berichtet aus der Sitzung der Stadtgestaltungskommission, bei der das Bauvorhaben am Bavariaring 8-10 diskutiert wurde. Der überarbeitete Entwurf wurde von der Kommission erneut zurückgewiesen.

C Bereich Unterausschuss KVR-Angelegenheiten

1 Anträge

- 1.1 Anfrage zum Sachstand für das Konzept der Fortschreibung der Richtlinien für Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund – PLENUMSBESCHLUSS

Herr Bickelbacher hat sich vorab beim Kreisverwaltungsreferat informiert. Die Überarbeitung der Veranstaltungsrichtlinien ist im Jahr 2014 vorgesehen. Die Bezirksausschüsse werden hierzu rechtzeitig beteiligt. Herr Bickelbacher schlägt vor, den Antrag damit für erledigt zu erklären.

Dem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

- 1.2 Anhörungsrecht bei fliegenden Bauten, bei Umwandlung von Wirtsgärten in Veranstaltungsflächen und gewerbliche Veranstaltungen auf privatem und öffentlichem privaten Grund – PLENUMSBESCHLUSS

Herr Garella berichtet von einer Almhütte im Wirtsgarten einer Brauerei in der Kapuzinerstraße. Herr Florack fordert, dass der Antrag eingeschränkt werden müsse, da kleine Veranstaltungen für den Bezirksausschuss nicht relevant sind.

Auch Herr Körner fordert die Überarbeitung des Antrages. Punkt 2 solle gestrichen werden. Im Punkt 3 soll „auf Privatgrund“ gestrichen werden.

Herr Metzger würde den Antrag auf „genehmigungspflichtige Veranstaltungen unter freiem Himmel“ einschränken.

Beschlussvorschlag (Herr Körner):

Die Behandlung wird vertagt, damit der Antrag erneut im Unterausschuss beraten und entsprechend überarbeitet werden kann.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Bickelbacher schlägt vor, zur entsprechenden Sitzung des Unterausschusses, ggf. erst im Januar, einen Vertreter der Veranstaltungsabteilung des Kreisverwaltungsreferates einzuladen.

Dem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

- 1.3 Keinen Kulturstrand mehr auf dem Isarbalkon auf der Corneliusbrücke – PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag (Herr Miklosy):

Zur Überarbeitung des Antrages, insbesondere in Bezug auf Verkehrsprobleme und die Probleme mit Fahrrädern, etc., wird die Behandlung vertagt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

2.1 Gaststättenangelegenheiten

2.1.1 Holzstr. 29, Gaststätte „Hey Luigi“, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Die beantragte Stirnbestuhlung wird abgelehnt (Tische rechts und links des Eingangs, zwei Tische links vom Eingang bis Verteilerkasten). Der Platz vor dem Verteilerkasten muss frei bleiben, ein dort platzierter Poller wurde bereits vor Wochen abgebaut. So können links vom Verteilerkasten zwei Tische mit jeweils 4 Stühlen ohne Stirnbestuhlung platziert werden. Wegen der hohen Fußgängerfrequenz vom und zum Fußgängerüberweg hält der Bezirksausschuss eine Freihaltung der übrigen Flächen für unabdingbar. Der Verteilerkasten links vom Eingang ist ebenfalls frei zu halten und die Tische im weiteren Verlauf in der Holzstr. um 90 Grad zu drehen und nur mit jeweils 4 Stühlen ohne Stirnbestuhlung zu bestücken und jedwede Stirnbestuhlung auszuschließen. Es wird gebeten, die aufgebrachten Markierungen hinsichtlich der genehmigten Maße zu überprüfen und ggf. zu ändern. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

Abweichend zur Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird über die komplette Ablehnung des Antrages diskutiert.

Beschlussvorschlag (Herr Miklosy):

Der Entscheidungsvorschlag des Kreisverwaltungsreferates wird zurückgewiesen. Die Freischankfläche wird in der bereits bestehenden Länge für die Fußgänger auf dem Gehweg als Einschränkung ihrer Bewegungsfreiheit empfunden. Der Antrag auf Erweiterung der bestehenden Freischankfläche wird abgelehnt. Der Bezirksausschuss fordert die Wiedereinsetzung des Verkehrspollers und bittet um Begründung, warum der Poller bereits vor Entscheidung des Bezirksausschusses entfernt wurde.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.2 Dreimühlenstr. 30, Anfrage Erweiterung Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Eine Erweiterung der schon großzügig bemessenen Freischankfläche ist nicht möglich, ohne den Fußgängerverkehr zu behindern. Die öffentliche Bank befindet sich unrechtmäßig innerhalb der bereits markierten Freischankfläche. Die Markierung muss die öffentliche Bank mit gebührendem Abstand (z.B. 0,5 m) um die Bank herum ausnehmen. Es wird gebeten, dies dem Betreiber mitzuteilen und ggf. zu überprüfen. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)

2.3 Sonstige Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

3.1.1 „Cirque du Soleil, Kooza“, 30.01.-02.03.2014, Theresienwiese

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Der Veranstaltung wird zugestimmt. Diese Veranstaltung ist, wie vom Stadtrat beschlossen, eine fest genehmigte Zirkusveranstaltung. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.2 **Verkehr**
- 3.3 **Sonstiges**
- 4 **Unterrichtungen** - zur Kenntnis genommen

5 **Sonstiges**

- 5.1 Sandstrand auf der Corneliusbrücke, siehe 2013.10 C 5.1 – siehe C 1.3
- 5.2 Bürgeranliegen: Ampel in der Kapuzinerstr. / Häberlstr.

Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:

Das Anliegen wird an das Kreisverwaltungsreferat weitergeleitet. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 5.3 Herr Miklosy informiert, dass am 30.11.2013 durch den Verein „Südliches Bahnhofsviertel“ an der Goethestraße. 20 ein interkultureller Weihnachtsbaums aufgestellt wird.
- 5.4 Herr Florack moniert die Situation am Taxistandplatz vor dem Haupteingang am Hauptbahnhof. Die momentan durch die Baustellensituation zur Verfügung stehenden sechs Standplätze sind nicht ausreichend. In der Folge stehen viele Taxen hinten an und in zweiter Reihe auf der Straße. Er bittet um vermehrte Kontrollen bzw. Alternativstandplätze. Herr Miklosy sichert eine Weiterleitung an das KVR zu.
- 5.5 Herr Florack fordert an der Baustelle Goethestraße. / Schwanthalerstr. vermehrte Verkehrskontrollen durch die Polizei.
Außerdem sind im Baustellenbereich Stahlplatten über den Kanal gelegt und mit Teer bedeckt. Der Teer fehlt bereits zur Hälfte und es bilden sich Schlaglöcher. Herr Miklosy sichert eine Weiterleitung an das Baureferat zu.

D BA-Angelegenheiten

1 **BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes**

2 **Sitzungstermine im Dezember 2013**

Unterausschuss „Planen und Bauen“ am Montag, den 09.12.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Rumpler“, Baumstraße 21, 80469 München

Unterausschuss „KVR“ am Dienstag, den 10.12.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte "Schmeller Wirt", Schmellerstr. 17, 80337 München

Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ am Mittwoch, den 11.12.2013 um 19.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

Die Vorstandssitzung im Dezember entfällt.

Die BA-Sitzung findet am Dienstag, den 17.12.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „ZunftHaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München statt.

3 **Termine / Veranstaltungen**

- 4 **Unterrichtungen** - zur Kenntnis genommen

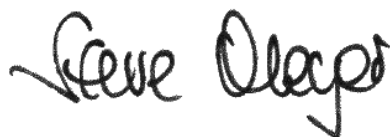
E Nichtöffentlicher Teil

Die nichtöffentliche Sitzung wurde nicht aufgerufen. Die Unterlagen zu den nichtöffentlichen Unterrichtungen wurden geschäftsordnungsmäßig versandt und damit **zur Kenntnis gegeben**.

München, den 27.11.2013



Alexander Miklosy
Vorsitzender des BA 2
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt -



Steve Meyer
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte
Protokoll